

Nr. 1/2015
Januar 2015

Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinde Hefenhofen



Hefenhofen Oberthurgau
Schöner wohnen: 11 Weiler begrüßen Sie herzlich.

HEFENHOFER GMEINDSBLÄTTLI

01 Editorial: Worte des Gemeindeammanns	Seite 1
02 Gemeinderat: Informationen aus Gemeinderat und Gemeindeverwaltung	Seite 2
03 Vereine und Diverses: Informationen und News	Seite 5
04 Gemeindeverein	Seite 7
05 Wir stellen uns vor: Portraits der Mitarbeitenden der Gemeinde Hefenhofen	Seite 8
06 Veranstaltungskalender 2014/2015	Seite 9
07 Knobeleck: Denkspiele für Gross und Klein	Seite 10

01 Editorial

Liebe Hefenhoferinnen und Hefenhofer

Und schon sind die die ersten Wochen des Jahres 2015 vorbei. Trotzdem möchte ich Ihnen für die verbleibenden Wochen und Monate des neuen Jahres, eine gute Gesundheit, persönliches Wohlergehen und Zeit für das, was Ihnen am Herzen liegt, wünschen. Ich hoffe, dass Sie gut und mit viel Zuversicht ins neue Jahr gestartet sind.

Um nicht zu wiederholen, was in den Medien schon unzählige Male gezeigt wurde, möchte ich an dieser Stelle auf einen Jahresrückblick verzichten. Viel mehr möchte ich in die Gegenwart betrachten oder sogar in die Zukunft schauen. Vor jedem Jahreswechsel wird in allen Printmedien mit einem Blick in die Zukunft geworben. Mit Jahreshoroskopen, Neujahrsdiäten und Fitnesstipps fürs neue Jahr werden meist auffällig positive Veränderungen prophezeit. Dazu noch ein, zwei oder mehrere gute Vorsätze, und einem gelungenem Start ins neue Jahr steht nichts mehr im Weg.

Sind wir doch ehrlich. Wer von uns hat die angestrebten Ziele, oder die guten Vorsätze die erreicht werden wollten bereits wieder beiseite gelegt?

Als ich vor längerer Zeit einen älteren Herrn gefragt habe, was denn das schönste gewesen sei, was er erreicht habe, antwortete dieser kurz und bündig: Zufriedenheit.

Der Mann bemerkte rasch, dass ich etwas erstaunt über seine Antwort war. Erstaunt, weil Zufriedenheit für mich bisher durchaus positiv zu werten war, aber gleichzeitig eine Form

von Stillstand oder Zielerreichung bedeutete. Mit fast sechs Jahrzehnten mehr Lebenserfahrung erklärte mir mein Gegenüber, dass auch laufende oder kleine Veränderungen sehr zufriedenstellend sein können. Und auch das Bewusstsein, dass kleine Schritte durchaus grosses Bewegen können, mache ihn zufrieden. Dieses spannende Gespräch hat noch eine ganze Weile gedauert, doch für mich hatte Zufriedenheit plötzlich eine neue Bedeutung erhalten. Haben Sie sich schon überlegt, was für Sie ganz persönlich Zufriedenheit bedeutet?

Der schwierigste Weg, den der Mensch zurückzulegen hat, ist der zwischen Vorsatz und Ausführung.

Wilhelm Raabe (1831 - 1910), deutscher Erzähler (Pseudonym: Jakob Corvinus)

Ich freue mich darauf, mit Ihnen im Jahr 2015 Veränderungen zu erleben, die Zufriedenheit auslösen und gemeinsam mit den Hefenhoferinnen und Hefenhofer Wege zu beschreiten, die vielleicht auch andere zufrieden machen.

Andreas Diethelm,
Gemeindeammann



02 Gemeinderat

Stille Wahl zustande gekommen

Gemäss Gemeindeordnung der Gemeinde Hefenhofen, Art. 9 Ziff. 1 kann die Rechnungsprüfungskommission sowie das Wahlbüro in Stiller Wahl bestätigt werden. Da nicht mehr oder weniger Wahlvorschläge wie zu besetzende Ämter eingegangen waren, sind die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission und des Wahlbüros für die Legislatur vom 1. Juni 2015 bis 31. Mai 2019 gewählt. Herzliche Gratulation!

Folgende Personen konnten in Stiller Wahl gewählt werden:

Rechnungsprüfungskommission

- Andreas Laib, Dozent, parteilos, bisher
- Roger Popp, Bankkaufmann, parteilos, bisher
- Roland Schneeberger, Treuhänder mit eidg. Fachausweis, parteilos, neu
- Ernst Brühlmann, Landwirt, SVP, bisher

Wahlbüro (Urnenoffizianten und Suppleanten)

- Rolf Eberle, Hauswart, parteilos, bisher
- Marlis Hohl, Hausfrau, parteilos, bisher
- Max Geiger, Chauffeur, parteilos, bisher
- Urs Mannhart, Kaufmännischer Angestellter, parteilos, bisher
- Claudia Fischer, Hausfrau, parteilos, bisher
- Reto Frei, Schreiner, parteilos, bisher

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Karfreitag / Ostern

Die Büros der Gemeindeverwaltung Hefenhofen bleiben an Ostern wie folgt geschlossen:

**Donnerstag, 2. April 2015 ab 16.00 Uhr
bis Montag, 6. April 2015**

Ab Dienstag, 7. April 2015 sind wir gerne wieder für Sie da.

Rechnungsversammlung

Der Gemeinderat hat die nächste Rechnungsversammlung der Gemeinde Hefenhofen auf den 26. Mai 2015 gesetzt.

Bitte reservieren Sie sich diesen Termin bereits heute. Die entsprechende Einladung wird zu gegebener Zeit versendet.

Steuererklärung 2014

Die Steuererklärung 2014 haben Sie in den letzten Tagen erhalten. Bitte beachten Sie beim Ausfüllen der Steuererklärung die Wegleitung. Änderungen gegenüber dem Vorjahr sind in der Wegleitung gelb markiert.

Ab dem Steuerjahr 2014 ist die eFisc nur noch als Download verfügbar. Sollten Sie keine CD-Rom erhalten haben und möchten Sie die Steuererklärung digital ausfüllen, ist die CD-Rom unentgeltlich beim Steueramt Hefenhofen abholbereit oder kann unter www.steuerverwaltung.tg.ch heruntergeladen werden.

Die Steuerklärungen 2014 sind bis 31. Mai 2015 dem Gemeindesteuernamt einzureichen. Kann diese Frist nicht eingehalten werden, ist rechtzeitig eine Fristverlängerung zu beantragen.

Seit 2012 werden keine Belege mehr retourniert. Bitte legen Sie daher der Steuerklärung Kopien von Unterlagen bei, welche Sie im Original benötigen. Die Akten werden gescannt und nicht mehr in Papierform aufbewahrt. Für ein rationelles Scanningverfahren sind die Dokumente ohne Bostitche und Büroklammern sowie ungebunden einzureichen.

Elektornische Übermittlung eFisc

Erstmals war mit eFisc 2012 eine elektornische Datenübermittlung der Steuerklärungsformulare und Steuerdaten möglich. Nach Erstellung der Steuerklärung wird eFisc fragen, ob Sie die elektronische Übermittlung wünschen. Bejahen Sie diese Frage, werden Sie zur Eingabe eines Passworts aufgefordert. Ihr persönliches Passwort ist rechts unten auf dem vom Gemeindesteuernamt zugestellten Original-Hauptformular zur Steuerklärung (Formular 1) zu finden.

Nach der elektronischen Übermittlung erstellt eFisc eine Quittung, welche Sie bitte ausdrucken wollen. Reichen Sie die unterzeichnete Quittung zusammen mit dem Originalformular und den üblichen Belegen ein. Immer einzureichen sind etwa Lohnausweise sowie bei selbst-

ständiger Erwerbstätigkeit Aufstellungen über die Einnahmen und Ausgaben sowie über Aktiven und Passiven oder Bilanzen und Erfolgsrechnungen. Die Steuererklärung gilt erst als eingereicht, wenn die unterzeichnete Quittung beim Gemeindesteuernamt eingetroffen ist.

eServices

Die Gemeinde Hefenhofen bietet ab 01.01.2014 folgende eServices auf ihrer Homepage an:

eFristverlängerung

Die eFristverlängerung ermöglicht Ihnen, rund um die Uhr die Einreichfrist der Steuererklärung online zu verlängern. eFristverlängerung wird Ihnen von Ihrem Steueramt zur Verfügung gestellt und steht für höchste Sicherheit. Die Zugangsdaten (Register-Nr. und Passwort) finden Sie auf der Vorderseite Ihrer Steuererklärung.

eKonto

Das eKonto ermöglicht Ihnen, ihr Steuerkonto online einzusehen und umfasst folgende Funktionalitäten:

- Einsicht ins Steuerkonto
- Anzeige ausstehender Zahlungen
- Antrag für Zahlungsvereinbarungen
- Bestellung Abonnement für die provisorische Steuerrechnung
- Bestellung Einzahlungsscheine ohne Betrag (ESR+)
- Aufbereitung von eBanking-Informationen
- Verwaltung des Auszahlungskontos

Registrieren Sie sich noch heute auf der Homepage www.hefenhofen.ch. Der Link finden Sie auf der Startseite.

Krankenkassen-Prämienverbilligung 2015

Auch im 2015 wird dem Amt für AHV und IV des Kantons Thurgau die operative Durchführung der Krankenkassenprämienverbilligung übertragen. Für Auskünfte ist jedoch die Krankenkassenkontrollstelle der Gemeinde Hefenhofen zuständig.

Allen Einwohnern mit gesetzlichem Wohnsitz in Hefenhofen, die Anspruch auf eine Prämienverbilligung haben, wird im Laufe des Monats

März 2015 ein Antragsformular mit einem Beilageschreiben (bitte lesen) zugestellt (1 Exemplar pro Familie). Auf dem Antrag der Krankenkassenprämienverbilligung werden nur der Antragsteller und die bezugsberechtigten Personen aufgedruckt.

Füllen Sie das Formular bitte vollständig aus und senden Sie dieses unverzüglich an die Gemeindeverwaltung Hefenhofen zurück.

Für die Bezugsberechtigung der Prämienverbilligung 2015 sind die persönlichen Verhältnisse am 1. Januar 2015 massgebend. Anhaltspunkt zur Berechnung der IPV ist grundsätzlich die provisorische Steuerrechnung 2014 per Stichtag 31. Dezember 2014.

Mit folgenden Steuerfaktoren kommen Sie in den Genuss von Prämienverbilligungen:

Einfache Steuer 100% Prämienverbilligung
bis Fr. 400.00 Kat. A = Fr. 1'728.00
bis Fr. 600.00 Kat. B = Fr. 1'196.00
bis Fr. 800.00 Kat. C = Fr. 864.00

Auf dem Antragsformular muss zwingend angekreuzt werden, ob der Antragsstellende mit den erwähnten Familienmitgliedern gemäss KVG bei einem Schweizer Krankenversicherer obligatorisch grundversichert ist oder nicht. Ebenso muss der Name der Krankenkasse aufgeführt werden, sowie die Mitteilung, ob Prämienausstände vorhanden sind. Ohne diese Angaben wird der Antrag nicht bearbeitet.

Kinderprämienverbilligung

Einfache Steuer 100% Kinder-Prämienverbilligung
bis Fr. 800.00 Kat. A = Fr. 864.00
bis Fr. 1'600.00 Kat. B = Fr. 540.00

Kinder sind im zugestellten Antragsformular aufzuführen inkl. Name der Krankenkasse, auch wenn die Eltern keinen Anspruch auf Prämienverbilligung haben. Die Leistung kann nur beansprucht werden, sofern der Antragsteller für das Kind die Krankenkassenprämien bezahlt.

Sirenentest 2015

Nach Art. 18 der Alarmierungsverordnung des Bundes (SR 520.12) sind die Gemeinden für die Betriebsbereitschaft und den Unterhalt der

Alarmierungsmittel zuständig. Sie sind verantwortlich, dass das nötige Personal für die Inbetriebnahme ihrer Sirenen bestimmt und ausgebildet ist.

Der jährliche Sirenentest findet am **Mittwoch, 4. Februar 2015 ab 13.30 Uhr** statt. Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnisnahme.

Reorganisation und Neuausrichtung der Elektra Genossenschaft Hefenhofen

Der Verwaltungsrat der Elektra Genossenschaft Hefenhofen (EGH) hat sich nach monatelanger Vorarbeit entschieden, ab Januar 2015 die operative Betriebsleitung mehrheitlich an die Technischen Betriebe Amriswil (TBA) zu übertragen. Dazu trafen sich die Führungsspitzen der Stadt Amriswil, der TBA und der EGH im November 2014 im Restaurant Sonne Hefenhofen zur feierlichen Unterzeichnung des gemeinsam erar-



Vertragsunterzeichnung v.l.n.r.: Karl Spiess, Geschäftsführer TBA; Roland Huser, Stadtschreiber Amriswil; Martin Salvisberg, Stadtammann Amriswil; Hans Kugler, Präsident EGH

Wegen der immer grösser werdenden Aufwände und der zunehmenden Komplexität für den gesamten Bereich der Stromversorgung für das zuständige Gebiet des Weilers Hefenhofen, sah es der Verwaltungsrat der EGH als angebracht, diesen Schritt umzusetzen. Das anspruchsvolle Umfeld der Energiepolitik mit seinen vielfältigen gesetzlichen Anforderungen erfordert heute eine professionelle Leitung. Die fünf ehrenamtlich tätigen Verwaltungsratsmitglieder sind überzeugt, mit den TBA den idealen Partner für die operative Tätigkeit, mit viel Synergiepotential, gefunden zu haben. Die Genossenschafter der EGH bleiben nach wie vor die Besitzer der Genossenschaft und die Verantwortung für die Betriebsführung bleibt beim Verwaltungsrat der EGH. Über den geplanten Schritt wurden die

Genossenschafter bereits an der GV im Februar 2014 informiert, im Detail alle Kunden anfangs Januar 2015.



Hans Kugler, Präsident EGH, sichtlich erfreut darüber, dass die EGH ab dem Jahr 2015 professioneller wird.

Januar 2015 / Remo Krüsi / Vizepräsident des Verwaltungsrat EGH

Sichtbarkeit bei Dunkelheit

Nachts haben Fussgänger und Radfahrer ein dreimal höheres Unfallrisiko als am Tag. Bei Regen, Schnee und Gegenlicht erhöht es sich sogar bis auf das Zehnfache. Dunkel gekleidete Personen und Fahrräder mit fehlendem oder ungenügendem Licht sind nachts schwer zu erkennen. Besonders gefährdet sind Kinder auf dem Schulweg im Winterhalbjahr, Zweiradfahrer und Jogger auf schlecht beleuchteten Strassen. Mit dunklen Kleidern wird eine Person von den Autofahrenden erst aus einer Distanz von 25 m wahrgenommen – zum Bremsen oder Ausweichen bleibt zu wenig Zeit. Mit lichtreflektierenden Artikeln ist ein Fussgänger oder Radfahrer dagegen bereits aus einer Distanz von 140 m sichtbar.

Tipps

- Kleiden Sie sich hell und tragen Sie lichtreflektierendes Material (z. B. Arm und Stirnbänder, Westen) oder bringen Sie solches an Kleidern, Rucksäcken oder Mappen an.
- Verwenden Sie am Velo am besten eine fest montierte Beleuchtung und überprüfen Sie diese regelmässig. Speichenreflektoren erhöhen die Sicherheit beim Velofahren bei Nacht zusätzlich.

03 Vereine und Diverses

Anlässe in der Moosmühle

Veganer Vollwert-Kochkurs mit Brigitta Ulusoy

In diesem Grundkurs gibt es Theorie, Tipps und Praxis. Ganz ohne tierische Produkte kochen wird an jedem Abend gemeinsam ein schmackhaftes, fünfgängiges Menu vom Aperitif bis zum Dessert gekocht und alles vom Feinsten.

Dienstag 3. / 10. und 24. Februar 19.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr

Kosten: Fr. 210.00 für 3 Abende inkl. Rezepte und Unterlagen

Gourmart-Abend mit Brigitta Ulusoy

Mit unterhaltsamen Texten:

Gedichte / Lieder / Wortspiele / Doppeldeutiges / Märchen

Zwischen den Vorträgen wird ein fünfgängiges, veganes Menu serviert, das keine Wünsche offen lässt.

Sonntag, 22. März, 17.00 - ca. 21.00 Uhr

Eintritt inkl. Essen und Getränke Fr. 50

Konzert-Abend Dreiklang mit Dreigang mit rist'n'rose & lutz

Ein sinnvoller Abend, ein Genuss für Ohren, Augen und Gaumen!

rist'n'rose & lutz - das Singer-Songwriter-Trio - spielt easy-listening jazz-standarts und eigene Songs, Lieder und Chansons.

Zwischen den Sets wird in drei Gängen Pe-ace-Food vom Feinsten angeboten: Vegan, grösstenteils biologisch, regional und/oder fair produziert.

Samstag, 9. Mai, 18.30 Uhr

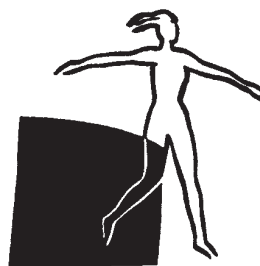
Eintritt: Konzert inkl. Speisen und Getränke Fr. 35

Auskunft & Anmeldung:

Brigitta Ulusoy, Kurszentrum Moosmühle, Moos, 071 411 91 81 brigitta.ulusoy@gmx.ch

„Der Kampf gegen das Unsichtbare“ psychische Gewalt in Beziehungen

Ständiges Kritisieren, Demütigen, Beleidigen, Beschimpfen, Erniedrigen, Kontrollieren - psychische Gewalt ist heimtückisch und kann in verschiedenen Formen und Intensitäten auftreten.



Seelische, auf emotionaler Ebene ausgeübte Gewalt ist schwerer zu erkennen als körperliche Misshandlung. Die davon getragenen Blessuren sind nach innen gerichtet, aussen nicht sichtbar und heilen viel langsamer als ein blauer Fleck.

Es ist nicht einfach, sich gegen psychische Gewalt zu wehren. Häufig bleiben Frauen in diesem Teufelskreis gefangen. Wichtig ist es, darüber zu sprechen, bei einer Beratungsstelle Hilfe zu holen und die eigene Autonomie und den Selbstwert zu stärken.

Beratungsstelle für gewaltbetroffene Frauen Thurgau

052 720 39 90

www.frauenberatung-tg.ch

kontakt@frauenberatung-tg.ch

Pro Senectute Thurgau

Excelkurs für Einsteiger

Pro Senectute bietet einen Kurs zum Thema Excel für Menschen ab 55 Jahren an. Kursinhalt unter anderem: Die wichtigsten Elemente kennen lernen, persönliche Einstellungen an Excel vornehmen, Tabelle erstellen, Daten erfassen, einfaches Rechnen, Formatierung für die Übersichtlichkeit und Zellen formatieren. Der Kurs findet am Montag, 23. Februar und 02. März, 08.30 – 11.00 Uhr bei computerfritz.ch GmbH, Tellstrasse 8 in Amriswil statt, 2 x 3 Lektionen.

Briefe und Dokumente mit Word erstellen

In diesem Kurs lernen Sie die wichtigsten Elemente von Word kennen. Sie nehmen persönliche Einstellungen vor und erstellen Briefe, fügen Bilder ein und beschäftigen sich mit Formatierungen, Kopf- und Fusszeilen sowie dem Ausdrucken. Der Kurs findet jeweils am Montag, 02. und 09. März, 13.30 – 16.00 Uhr, bei

computerfritz.ch GmbH, Tellstrasse 8 in Amriswil, statt.

Pro Senectute TG erledigt Ihre Steuererklärung prompt und kompetent

Pro Senectute Thurgau erstellt Steuererklärungen, berät und überprüft Steuerveranlagungen für ältere Menschen. Wir entlasten von administrativen Arbeiten, die nicht mehr selber ausgeführt werden können. Unsere Tarife sind sozial verträglich. Sie profitieren von unserer langjährigen Erfahrung. Gerne geben wir Auskunft.

Auskunft und Anmeldung bei Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 80

Pro Senectute Thurgau
M. Odermatt



Herausforderung Alleinerziehend

Inhalt

Nach einer Trennung stehen Eltern vor vielen Veränderungen und Herausforderungen. Eltern wollen das Beste für ihre Kinder. Nicht in jeder Phase gelingt es, mit dem anderen Elternteil an einen Tisch zu sitzen, um verantwortungsvolle Wege, im Interesse der Kinder, zu erarbeiten. Unterschiedliche Perspektiven, verletzte Gefühle, erschüttertes Vertrauen, verschiedene Erziehungsmodelle und neue Lebenswelten prallen aufeinander.

Wir gehen folgenden Fragen nach:

- Wie können wir unsere Kinder als (Allein) Erziehende ins Erwachsenenleben begleiten?
- Wie gelingt es uns gute Eltern zu bleiben?
- Welche Hilfestellungen und Entlastungsmöglichkeiten stehen uns zur Verfügung?

Leitung

Roswitha Keller-Hilziger und Angelika Mikuteit, Perspektive Thurgau
Bruno Strassmann-Schanes, Fachstelle Kirchliche Erwachsenenbildung (KEB)

Datum und Zeit

3. und 17. März 2015
19:30 – 22:00 Uhr

Ort

Zentrum Franziskus, Kursraum Assisi (EG)
Franziskusweg-3, 8570 Weinfelden

Anmeldefrist

17. Februar 2015 an keb@kath-tg.ch, 071 626 11 51

Teilnehmende

Alleinerziehende Mütter und Väter
mind. 8 max. 14 Personen

Veranstalter

Perspektive Thurgau und Katholische Landeskirche Thurgau Fachstelle Kirchliche Erwachsenenbildung

Zu neuen Ufern aufbrechen Seminar für getrennt Lebende und Geschiedene

Die Trennung vom Ehepartner oder Lebensgefährten gehört zu den schwersten Krisen im Leben, die ganz verschiedene, zum Teil auch widersprüchliche Gefühle auslöst. Enttäuschung und Schmerz, Schuld- und Versagensgefühle, Minderwertigkeits- und Rachegefühle können dazu gehören, genauso wie erwachendes Selbstbewusstsein, ein Gefühl der Erleichterung und neu gewonnene Freiheit. Dieses Seminar vermittelt Impulse zu Fragen wie: Was ist hilfreich für die Bewältigung eines Wendepunktes im Lebenslauf? Wie kann ich einordnen, was mit mir geschehen ist und wie kann ich meine Lebensgeschichte neu verstehen? Wie finde ich wieder Boden im Alltag? Und wie gelingt es mir, wieder Vertrauen in das Leben zu finden und meine Zukunft aktiv zu gestalten?

Gestaltung

Das Seminar bietet für getrennt lebende und geschiedene Frauen und Männer Verarbeitungshilfen und öffnet neue Lebensperspektiven für die nächste Wegstrecke. Gespräche in der Gruppe mit Menschen, die Gleiches oder Ähnliches erlebt haben, helfen, einen Schritt weiterzukommen.

Leitung

Silvia Huber-Dönni, Paar- und Familientherapeutin, Familienmediatorin
Barbara Krismer Burkard, Sozialpädagogin, Systemische Beraterin

Thomas Bachofner, Pfarrer, Leiter tecum

Daten

Drei Donnerstage: 23. April, 28. Mai und 11. Juni 2015, jeweils 19.15 bis 21.45 Uhr
Ein Samstag: 9. Mai 2015, 9.00 bis 16.00 Uhr

Ort

Donnerstagabende: Perspektive Thurgau,
Oberstadtstrasse 6, Frauenfeld
Samstag: Kartause Ittingen
Kurskosten: Fr. 160.-, inklusive Mittagessen am
9. Mai 2015

Anmeldefrist

9. April 2015 bei Silvia Huber-Dönni, 071 626
02 02, s.huber@perspektive-tg.ch

Veranstalter

Dieses Seminar bieten tecum und KEB (Kirchliche Erwachsenenbildung der kath. Landeskirche) in Kooperation mit der Perspektive Thurgau an.

04 Gemeindeverein

Sternsingen 2015

Unsere Sternsinger der Kirchgemeinde Sommeri waren dieses Jahr an zwei Tagen in vier Gruppen unterwegs.

In den Gemeinden Sommeri, Hefenhofen, Oberaach, Dozwil, Engishofen und Kümmertshausen erfreuten sie Leute mit ihren Sprüchen und Liedern.

Dieses Jahr durften wir 5580 Franken für das Projekt „Gesunde Ernährung auf den Philippinen“ sammeln und an die MISSIO Schweiz überweisen.

In Namen der Kinder und des Helferteams möchten wir uns bei der Bevölkerung für die freundliche Aufnahme der Sternsinger und die grosszügigen Spenden herzlich bedanken.

Ein Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, die Kinder zu kleiden, zu schminken und an den Fahrdienst.

Nicole Germann und Team



05 Wir stellen uns vor: Portraits der Mitarbeitenden der Gemeinde Hefenhofen (Teil 7)



Name: Eigenmann
 Vorname: Michael
 Funktion: Feuerwehrkommandant
 Im Amt seit: 2015 (seit 2013 FW als Zugführer)
 Meine Hobbies: Modelbau, Familie, Feuerwehr
 Hefenhofen ist... ...die Nachbargemeinde von Sommeri :-)

Name: Sarda
 Vorname: Filippo
 Funktion: Offizier der Feuerwehr Hefenhofen-Sommeri
 Im Amt seit: 2011
 Meine Hobbies: Modelbau, Familie, Fischen, Feuerwehr
 Hefenhofen ist... ...eine wunderschöne und eigenständige Gemeinde im Thurgau.



Name: Schöni
 Vorname: Christian
 Funktion: Präsident Elektrizitätswerk Dozwil
 Im Amt seit: 2008
 Meine Hobbies: Hühner (mit Federn)
 Hefenhofen ist... ...teilweise von der EWD annektiert.

Name: Kirchmeier
 Vorname: Kurt
 Funktion: Schneeräumung
 Im Amt seit: ???
 Meine Hobbies: Musik, Wandern, Velofahren
 Hefenhofen ist... ...mein Arbeitsort.



06 Veranstaltungskalender 2015

Dienstag	03.02.2015	19:00 Uhr	Veganer Vollwert-Kochkurs mit Brigitta Ulusoy Ort: Kulturzentrum Moosmühle
Mittwoch	04.02.2015	13:30 Uhr	Sirenentest 2015
Dienstag	10.02.2015	19:00 Uhr	Veganer Vollwert-Kochkurs mit Brigitta Ulusoy Ort: Kulturzentrum Moosmühle
Dienstag	24.02.2015	19:00 Uhr	Veganer Vollwert-Kochkurs mit Brigitta Ulusoy Ort: Kulturzentrum Moosmühle
Sonntag	08.03.2015		Wahlen und Abstimmungen
Montag	16.03.2015		Grünabfuhr
Sonntag	22.03.2015	17:00 Uhr	Gourmart-Abend mit Brigitta Ulusoy Ort: Kulturzentrum Moosmühle
Montag	13.04.2015		Grünabfuhr
Samstag	09.05.2015	18:30 Uhr	Konzert-Abend Dreiklang mit Dreigang mit rist'n'rose & lutz Ort: Kulturzentrum Moosmühle
Montag	11.05.2015		Grünabfuhr
Dienstag	26.05.2015	20:00 Uhr	Rechnungsversammlung Gemeinde Hefenhofen Ort: Mehrzweckhalle Sonnenberg
Montag	15.06.2015		Grünabfuhr
Montag	13.07.2015		Grünabfuhr
Montag	10.08.2015		Grünabfuhr
Montag	07.12.2015		Schulgemeindeversammlung
Dienstag	08.12.2015	20:00 Uhr	Budgetversammlung Gemeinde Hefenhofen Ort: Mehrzweckhalle Sonnenberg

Weitere Informationen finden Sie unter www.hefenhofen.ch/termine

07 Knobelecke

SUDOKU

leicht

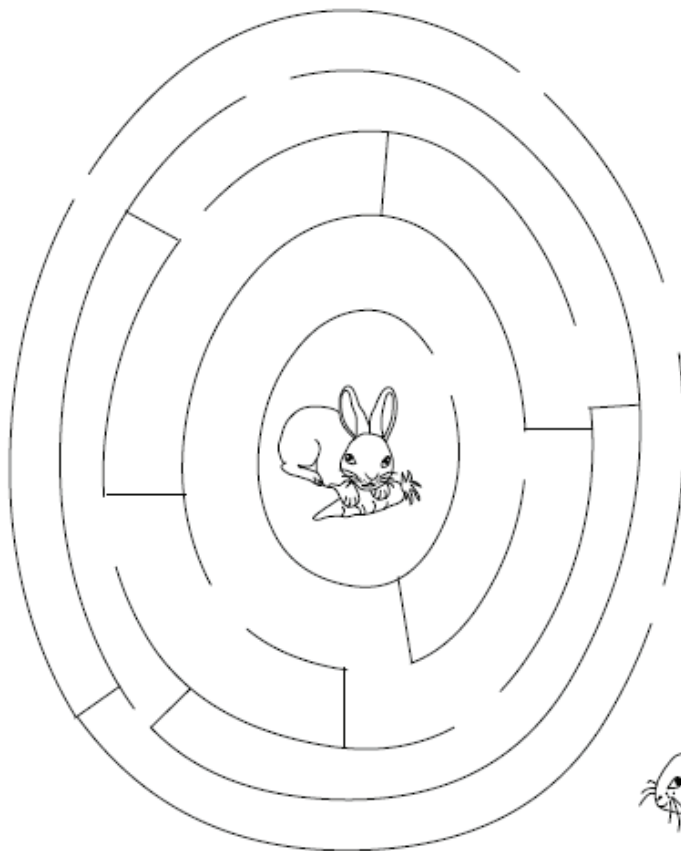
		6		4	7		5	
2	4		5	6	1	9		7
		7	3	2	9			
6						8	3	5
3		5	9	8		2	4	
	8		2		3	7		
7	9							
5	3	4					1	
	6	2						

schwer

9						6		
			5	4		7	1	
7			8			2	4	
		8	9			4		
6		5		3		9		8
1	9							
	2			8	1		3	
				9	3			
	8	6	7		4			2

KINDERSPIELECKE

Wie kommt Hopsi zu Hoppel?



**Beiträge für das nächste Infoblatt bitte per E-Mail oder per Post
bis spätestens Donnerstag, 16. April 2015, 17.00 Uhr an die
Gemeindekanzlei Hefenhofen.**

Besten Dank!

**Nutzen Sie unser Gmeindsblättli als Werbeplattform!
Weitere Informationen erhalten Sie unter 071 411 12 56. Wir beraten Sie gerne!**

Gemeindeverwaltung Hefenhofen
Brüschwil
Amriswilerstrasse 30
8580 Hefenhofen

Tel: 071 411 12 56
Fax: 071 411 68 56

gemeinde@hefenhofen.ch
www.hefenhofen.ch

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Mittwoch	08.00 bis 11.00 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 11.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung
Hefenhofen
Gestaltung: Nadja Flammer

Unser Gemeindeblatt wird gratis an alle
Haushaltungen der Gemeinde Hefenhofen
abgegeben.

Mitteilungen und Anregungen bitte an:
gemeinde@hefenhofen.ch.